

[Russische Invasoren mobilisieren weiterhin Gefangene - Generalstab](#)

03.08.2023

Die russischen Angreifer mobilisieren weiterhin Gefangene. Dies teilte der Generalstab der Streitkräfte der Ukraine am 3. August mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die russischen Angreifer mobilisieren weiterhin Gefangene. Dies teilte der Generalstab der Streitkräfte der Ukraine am 3. August mit.

Es wird festgestellt, dass gemäß dem Befehl des so genannten „Innenministeriums der Volksrepublik Donezk“ Maßnahmen ergriffen werden, um Personen, die eine Strafe verbüßen oder wegen leichter oder mittelschwerer Verbrechen inhaftiert sind, in die Einheiten der internen Truppen zu rekrutieren.

Darüber hinaus wurde festgestellt, dass Verletzungen von Verurteilten während des Kampfes ihre Vorstrafen nicht beseitigen, und denjenigen, gegen die ermittelt wird, wird versprochen, dass sie erst nach ihrer Demobilisierung von ihrem Verdacht befreit werden.

„Die Terroristen haben den Auftrag erhalten, die Arbeit zur Verbrechensbekämpfung zu intensivieren und die Einheiten der internen Truppen auf Kosten derjenigen, die einer Straftat verdächtigt werden, um 1.000 Personen aufzustocken“, heißt es in der Zusammenfassung.

Gleichzeitig wird die Rezertifizierung der Kollaborateure-Polizisten, die auf die russische Seite übergelaufen sind, nach Erfüllung der Kampfaufgaben in den kombinierten Bataillonen der internen Truppen des sogenannten „Innenministeriums der Donezker Volksrepublik“ durchgeführt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 197

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.